

member.porttfolio

hajo seng
autWorker

Mathematiker
Autist
Forschender

member seit Q2 2018

kurzbeschreibung:

be inspired by art and neurodiversity

Ob Autismus in erster Linie als Defizit oder als Befähigung in Erscheinung tritt, hängt stark von der (sozialen) Umgebung ab, in der die autistischen Menschen leben. In der Forschung hängt es stark von der Perspektive der Forschenden ab. Daher ist es sinnvoll und wichtig, dass autistische Menschen ihren „natürlichen“ Forscherdrang nutzen, um Forschung in eigener Sache – und aus ihrer Perspektive – zu betreiben.

CV

hajo seng weiß seit 25 Jahren, dass er autistisch ist, und engagiert sich seit 15 Jahren in der Autismus-Selbsthilfe, u.a. im autWorker-Projekt. Im Zuge dieser Tätigkeit promoviert er bei Prof. Theunissen in Halle zum Thema „Autismus aus autistischer Sicht“.

Er ist Diplom-Mathematiker und hat nach einer langen beruflichen Odyssee, u.a. fast 10 Jahre lang in der Arbeit mit behinderten Menschen, seit 2009 eine Anstellung in der IT-Abteilung der Hamburger Staats- und Universitätsbibliothek.

tags

neurodiversität | autismus-spektrum | wissenschaft | autismusforschung |
introspektion | diversity | integration in den arbeitsmarkt |

links für weiterführende information:

webseiten

<http://hajoseng.de>

<http://autworker.de>

Veröffentlichungen

typisch untypisch - Berufsbiografien von Asperger Autisten
(mit E. Kohl u. T. Gatti, Hrsg.)

unwirklich wirklich: Die Welt aus einer autistischen Perspektive

Tomaten gehören nicht auf die Augen (mit K. Behrmann)

Ein autistisches Leben leben

Jan-Jan oder anders anders